

**LISA FITZ**  
 „MUT – Vom Hasen zum Löwen“

Lisa Fitz, die renommierteste politische Kabarettistin im Land, bringt es erneut auf den Punkt: Was den Menschen in Zeiten von Banken- und Staatspleiten, Wut- und Hartz-Vier-Bürgern, Pisastudien und im Alltag fehlt, ist der Mut. Ob in der Schlange vom Supermarkt, im Restaurant oder in der U-Bahn, dort, wo der Mensch mit Gewissen als Mutbürger Klage in Taten umsetzen will. Zu oft fehlt der Schneid oder die Zivilcourage. „Der Mut ist wie ein Regenschirm. Wenn man ihn am dringendsten braucht, fehlt er einem“, sagt Fernandel als Don Camillo. John Wayne meint: „Mut ist, wenn man Todesangst hat und sich trotzdem in den Sattel schwingt.“ Aber wo ist die Grenze zwischen Mut und Dummheit? Und ist die Angst wirklich weiblich? Wollen wir Politiker, die Mut haben und uns wirklich die Wahrheit sagen? Lisa Fitz hält es da wie Charlie Rivel: „Jeder Mensch ist ein Clown, aber nur wenige haben den Mut, es zu zeigen.“ Sie bringt dem Publikum eines näher: Wo der Mut keine Zunge hat, bleibt die Vernunft stumm. Und Wahrheiten, die niemanden verärgern, sind meist nur halbe. „Der Klügere gibt nach“ ist eine traurige Wahrheit – sie begründet die Weltherrschaft der Dummen. Lisa Fitz ist Kabarettistin, Schauspielerin und Komödiantin. Mit Herzblut steht sie als Spross einer Künstlerfamilie seit mehreren Jahrzehnten in der Öffentlichkeit. Auch in ihrem 13. Kabarettprogramm „Mut“ wird sie zu aktuellen und brisanten Themen kein Blatt vor den Mund nehmen. Lisa Fitz prägt seit 1985 wesentlich das politische Kabarett Deutschlands. Über 3000 Vorstellungen, zahlreiche TV-Auftritte und gut verkaufte Bücher zeugen von enormer Bekanntheit. Sie ist ein gern gesehener Talkgast im Fernsehen zu politischen und gesellschaftlichen Themen und ist in zahlreichen TV- und Theaterrollen zu sehen.



„Man mag es wegen der Lack-Peeptoes und der schwarzen, knalligen Lederhose nicht glauben, aber Lisa Fitz ist ein alter gefeierter Hase im Kabarett-Geschäft. Sie kann ein großartig umgetextetes Vaterunser für die Internetgeneration vorbeten, kann sich herzerfrischend aufregen über Benzinpreise, Neonazis oder Panzerlieferungen. Ohne Kalauer, ohne platt und ordinär zu sein. Fitz genießt es sichtlich, vor Wut schnaubend, stampfend und schreiend auf der Bühne zu stehen, sich über Ungerechtigkeiten aufzuregen und sich für Randgruppen stark zu machen.“  
 (Münchner Merkur, Angelika Mayr 2012)

Einzelkartenzuschlag: 3,00 Euro

14.3.15  
 Ein fantastisches  
 Publikum &  
 tolle Veranstalter!  
 Ich komme gerne  
 wieder zu Euch!  
 Herold  
 Lisa Fitz

